

Anlage 2 zur Tischvorlage 085/2010  
 HSK - Vorschläge der Fraktionen

**FB 2**

Lfd. Nr.	Fraktion	Thema
1	CDU	Elternbeiträge
2	SPD	Schülerbeförderung
3	Grüne	Sportstätten Kostenbeteiligung
4	SPD	Sporthallen Kostenbeteiligung
5	FDP	Sportförderrichtlinien Überprüfung
6	CDU	Grundsatzbeschluss: Beteiligung des Schwelmer Sports an der Haushaltskonsolidierung
7	FDP	Aufgabe einer Sporthalle
8	CDU	Haus Martfeld - Überprüfung Gebührenordnung
9	Grüne	Konzept Haus Martfeld
10	SPD	Konzept Museum
11	FDP	Konzept Museum
12	CDU	Schnittstelle Kulturverwaltung/ Haus Martfeld
13	Linke	Kulturtaxe
14	Linke	Tourismus
15	SPD	Zentralisierung städtischer Veranstaltungen
16	Grüne	Heimatfest
17	CDU	Pauschale Kürzungen Sport/ Kultur
18	CDU	Kulturverwaltung Umstrukturierung
19	SWG	Musikschule - Überprüfung Gebührenstruktur
20	FDP	Musikschule - Überprüfung Angebot; Gebührenerhöhung
21	CDU	Musikschule - Gebührenstruktur, Aufgaben, Zuschussbedarf
22	FDP	VHS - Gebührenstruktur, Kostendeckung, Zuschussbedarf
23	CDU	VHS - Aufgabenfelder, Entgelte
24	SWG	Bücherei - Stellen
25	SPD	Bücherei - Benutzerregelungen
26	SWG	Bücherei - Mietvertrag
27	FDP	Bücherei - Öffnungszeiten, Fremdleihe
28	SWG	Bücherei - Gebührenstruktur
29	CDU	Überprüfung Gebührenordnungen
30	SWG	Zuschüsse

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
1	2	03.02.01- 03.02.05	Offene Ganztagsgrundschulen	432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher	173.000	173.000	173.000	173.000	173.000	
neu		178.800	190.300	190.300	190.300	
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Erhöhung der Elternbeiträge ab dem Schuljahr 2011/2012 um 10 %.

### Umsetzung

vgl. auch Vorlage Nr. 065/2010 Einzelvorschläge der Verwaltung (Bereich II), Anlage 9, S. 5

*„Prüfauftrag: Erhöhung der Beiträge der offenen Ganztagsgrundschulen ab 2011, Ausgleich der Unterdeckung wird angestrebt.“*

### Auswirkungen

Die Beiträge für OGS wurden entsprechend der Beiträge für Kita erhoben

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
2	2	03.07.01	Schülerbeförderung		
	1				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Überprüfung des Personaleinsatzes.

### Umsetzung

Prüfauftrag! Schülerbeförderung ist ein Anteil eines Teilzeitarbeitsplatzes

### Auswirkungen

Kann derzeit nicht beziffert werden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
3	IM	01.01.13	Zentrales Immobilienmanagement		
	2	Versch.			

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Einführung von Hallen-/ Schwimmbad/ Sportplatz-Nutzungsgebühren bei gleichzeitigem Ausgleich der Kosten bei Jugendmannschaften und Senioren (-gesundheits-) sport.

### Umsetzung

Vgl. Vorlage 065/2010 Einzelvorschläge der Verwaltung (Bereich II), Anlage 9 (S. 03):

„Für die Benutzung der Sport- und Turnhallen durch Vereine/ Veranstalter/ Übungsleiter wird eine Beteiligung an den Unterhaltungskosten erhoben.“

Zielvorgabe lt. Vorschlag der Verwaltung: 100.000 €

### Auswirkungen

Rund 1.100 Nutzungsstunden jährlich durch Vereine im Hallenbad	- bei 15 € je Std.	= 16.500 € jährl.
„ 12.000 „ „ „	in Hallen - bei 7 €* „	= 84.000 € „
„ 1.000 „ „ „	Rennbahn - bei 6 € „	= 6.000 € „
		106.500 €
	abzgl. Abschlag Jugend – 6.500 €	
		Mehrertrag <b>100.000 €</b>

\* Ø-Wert, Differenzierung nach großen/kleinen Hallen (4 große Hallen, 6 kleine Hallen)

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
4	2				
	IM				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Beteiligung der Nutzer an den Kosten der Sporthallen

### Umsetzung

Vgl. Vorlage 065/2010 Einzelvorschläge der Verwaltung (Bereich II), Anlage 9 (S. 03):

„Für die Benutzung der Sport- und Turnhallen durch Vereine/ Veranstalter/ Übungsleiter wird eine Beteiligung an den Unterhaltungskosten erhoben.“

Zielvorgabe lt. Vorschlag der Verwaltung: 100.000 €

### Auswirkungen

Rund 1.100 Nutzungsstunden jährlich durch Vereine im Hallenbad	- bei 15 € je Std.	= 16.500 € jährl.
„ 12.000 „ „ „	in Hallen - bei 7 €* „	= 84.000 € „
„ 1.000 „ „ „	Rennbahn - bei 6 € „	= 6.000 € „
		106.500 €
	abzgl. Abschlag Jugend – 6.500 €	
		Mehrertrag <b>100.000 €</b>

\* Ø-Wert, Differenzierung nach großen/kleinen Hallen (4 große Hallen, 6 kleine Hallen)

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
5	2				
	IM				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Überprüfung der Sportförderrichtlinien

- Verstärkte Berücksichtigung der Jugendförderung
- Ggf. Erhebung von Nutzungsentgelten bei Erwachsenen
- Stärkere Einbindung der Vereine in die Unterhaltung von Sportstätten
- Abgabe einzelner Sportstätten an Vereine

### Umsetzung

Zur Maßnahme „Erhebung von Nutzungsentgelten“

vgl. Vorlage 065/2010 Einzelvorschläge der Verwaltung (Bereich II), Anlage 9 (S. 03):

„Für die Benutzung der Sport- und Turnhallen durch Vereine/ Veranstalter/ Übungsleiter wird eine Beteiligung an den Unterhaltungskosten erhoben.“

### Auswirkungen

s. Aussage zu Antrag „Grüne“ 76.000 jährliche Einnahme

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
6	2				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Grundsatzbeschluss zur Beteiligung des Schwelmer Sports an der Konsolidierung des städtischen Haushalts in Höhe von zunächst 25.000 € in 2011 über:

- Kostenbeteiligungen
- Übernahme städtischer Aufgaben
- Kürzung von Zuschüssen

Festlegung der Einzelheiten an einem runden Tisch unter Beteiligung des Sports, der Verwaltung und der Politik bis 10/2010.

### Umsetzung

Zur „Kostenbeteiligung“ vgl. Vorlage 065/2010 Einzelvorschläge der Verwaltung (Bereich II), Anlage 9 (S. 03):

*„Für die Benutzung der Sport- und Turnhallen durch Vereine/ Veranstalter/ Übungsleiter wird eine Beteiligung an den Unterhaltungskosten erhoben.“*

*Zur „Kürzung von Zuschüssen vgl. Vorlage 017/2010 Anlage 3 und Vorlage 056/2010 Anlage 1.*

### Auswirkungen

s. Antwort zu lfd. Nr. 3 jährlicher Mehrertrag 100.000 €

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
7	IM				
	2				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Aufgabe einer Sporthalle gegen Anmietung freier privater Hallenflächen

### Umsetzung

Optimierung der Hallenbelegung prüfen und Aufgabe der Turnhalle Schillerstr. lt. Studie  
Anmietung einer privaten Halle ist eine freiwillige Leistung und dürfte nicht umsetzbar sein

### Auswirkungen

Einsparung der Kosten für die Turnhalle Schillerstr.

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
8	2	04.01.02	Museum	446100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
	2	04.01.02	Museum	431100	Verwaltungsgebühren
	2	01.01.14	Archiv	431100	Verwaltungsgebühren

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher	11.600	11.600	11.600	11.600	11.600	
neu		11.800	12.000	12.100	12.300	
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Überprüfung und Anpassung der Gebührenordnung Haus Martfeld.

### Umsetzung

Vgl. auch Vorlage 065/2010 Einzelvorschläge der Verwaltung (Bereich II), Anlage 9 (S. 4 u. 11-14):

„Prüfauftrag:

*Erhöhung von Verwaltungs-/ Benutzungsgebühren/ Leistungsentgelten durch Anpassung der jeweiligen Rechtsgrundlagen.*

*Jährliche Anpassung der Öffentlich-rechtlichen Gebühren/ sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte per Indexierung. Angenommene Steigerung 1,5 %/ Jahr.“*

„Erhöhung der Auskunftsgebühren Archiv.... Verwaltungsgebühren werden auch für schriftliche Anfragen erhoben.“

### Auswirkungen

Für schriftl. Anfragen an das Archiv werden seit Anfang Januar 2010 Gebühren erhoben. Die jährliche Mehreinnahme wird auf 2.000 € geschätzt.

Für das Museum müssen die Eintrittsentgelte noch angepasst werden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
9	2		Museum		

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Überarbeitung des Konzeptes Haus Martfeld und ggfls. Trägersuche.

### Umsetzung

Prüfauftrag -ggf. Kürzung der Öffnungszeiten oder Verringerung von Veranstaltungen

### Auswirkungen

Einsparung von Personalkosten

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
10	2	04.01.02	Museum		

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Überprüfung der Konzeption:

- Ausweitung der derzeitigen Nutzungsmöglichkeiten
- Zusammenarbeit mit Trägern
- Ehrenamtliche Tätigkeiten einbinden
- Keine Kürzung, sondern Änderung der Öffnungszeiten

### Umsetzung

Prüfauftrag!

### Auswirkungen

Können derzeit nicht beziffert werden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
11	2	04.01.02	Museum		
	5/ 6		Standesamt		

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

- Einbindung der Bürger in den Museumsbetrieb
- Kürzung der Öffnungszeiten
- Überprüfung des Angebotes (auch im Hinblick auf Erweiterungen wie z.B. Seminare, Trauungen)

### Umsetzung

#### Prüfauftrag

- einige wenige Bürger sind im Museumsbetrieb eingebunden
- wöchentliche Öffnungszeiten derzeit 16 (Kürzung ggf. um 5 Std., 2 am Sonntag, je 1 an 3 Werktagen)
- Seminare bieten sich wegen der Möblierung besser im Nordflügel an, für erweiterte Trauungen ist Museumspersonal notwendig

### Auswirkungen

Können erst nach Umsetzung beziffert werden, die Ersparnis durch kürzere Öffnungszeiten wird ggf. durch erweiterte Trauungen wieder aufgehoben

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
12	2				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Optimierung der Schnittstelle zwischen Kulturverwaltung und dem Haus Martfeld.

### Umsetzung

Prüfauftrag!

### Auswirkungen

Kann nicht beziffert werden  
Optimierung wäre vermutlich möglich, wenn im Museum eine Vollzeitstelle besetzt wäre

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
13	2				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Einführung einer Kulturtaxe von mind. 1 € oder 3 % pro Übernachtung.

### Umsetzung

Prüfauftrag! Tourismus liegt nicht beim FB 2, Übernachtungen sind nicht bekannt

### Auswirkungen

Einnahmen können nicht beziffert werden. Unabhängig davon sollten für Kurtaxe Gegenleistungen erbracht werden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
14	2				
	IPS				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

- Verstärkte Tourismuswerbung
- Zusammenarbeit mit Unternehmen der Gesundheitsvorsorge (Gesundheit und Wandern)
- und der Kultur (Motto: wandern und wundern!)

### Umsetzung

Prüfauftrag!

### Auswirkungen

Kann derzeit nicht beziffert werden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
15	4	05.04.01	Unterstützung von Migranten		
	2	04.01.01	Kommunale Veranstaltungen		
	IPS	01.01.04	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Zentralisierung der Durchführung städtischer Veranstaltungen (z.B. Folklorefest, Kunst und Klang) auf der Informations- und Pressestelle.

### Umsetzung

Prüfauftrag!

### Auswirkungen

Kann noch nicht beziffert werden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
16	2	Versch.			
	5/6	Versch.			
	TBS				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Kritische Überprüfung der Gesamtkosten des Heimatfestes.

### Umsetzung

Prüfauftrag!

### Auswirkungen

Nach Auskunft von TBS umfassen die Kosten Personaleinsatz und Transporte.  
Bei Reduzierung von Kosten weniger Reinigung nach dem Festzug beispielsweise.

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
17	2				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Pauschale Kürzung der Zuschüsse und Planansätze im Sport- und Kulturbereich.

### Umsetzung

Prüfauftrag!

Zum Thema Zuschüsse vgl. Vorlage 017/2010 Anlage 3 und Vorlagen 048/2010 u. 056/2010 (Ergebnisse aus den Fachausschussberatungen)

### Auswirkungen

Wurden soweit möglich beziffert.

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
18	2				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Verlagerung der Aufgabenwahrnehmung auf andere Gebietskörperschaften bzw. Übernahme von Aufgaben im Rahmen interkommunaler Kooperation im Bereich Kulturverwaltung.

### Umsetzung

Prüfauftrag! Welche Städte kommen in Frage, Klärung in Bürgermeistergesprächsrunde

### Auswirkungen

Sind erst zu einem späteren Zeitpunkt zu beziffern

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
19	2	04.01.03	Musikschule	432100	Benutzungsgebühren

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Überprüfung der Gebührenstruktur, insbesondere bei Einzelunterricht.

### Umsetzung

Prüfauftrag - moderate Erhöhung ist für 2011 geplant

### Auswirkungen

Errechnete zusätzliche Einnahme 5.500 €

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
20	2	04.01.03	Musikschule	432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Überprüfung des Angebotes bei der Musikschule gem. GPA Bericht und moderate Anhebung der Gebühren.

### Umsetzung

Moderate Erhöhung ist für 2011 geplant

### Auswirkungen

Errechnete Mehreinnahme jährlich 5.500 €

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
21	2	04.01.03	Musikschule		

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

- Optimierung der Gebührenstruktur
- Gebührenerhöhung
- Reduzierung der Aufgabenfelder
- Deckelung des Zuschusses

### Umsetzung

Prüfauftrag! Ist für 2011 geplant

### Auswirkungen

Jährliche Mehreinnahme von rund 5.500 €

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
22	2	04.01.04	Volkshochschule	531300	Zuweis./ Zuschüsse f. lfd. Zwecke an Zweckverbände u. dergl.

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

- Überprüfung der Gebührenstruktur bei der VHS im Hinblick auf Kostendeckung und soziale Staffelung.
- Stärkere Berücksichtigung kostendeckender Angebote
- Kürzung des Zuschusses um 10-20 %

### Umsetzung

Ist nur über den Zweckverband/ Verbandsversammlung möglich

### Auswirkungen

Können von hier aus nicht beziffert werden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
23	2	04.01.04	VHS	531300	Zuweisungen/ Zuschüsse f. lfd. Zwecke an Zweckverbände u. dergl.

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher	115.000	115.000	120.000	120.000	120.000	
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

- Reduzierung der Aufgabenfelder
- Erhöhung der Entgelte

### Umsetzung

Prüfauftrag! Ist nur durch den Zweckverband/Verbandsversammlung möglich

### Auswirkungen

Kann von hier aus nicht beziffert werden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
24	2	04.01.05	Bücherei		
	1				

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

- Die durch Kündigung einer Mitarbeiterin freigewordene Stelle nicht wiederbesetzen
- Ausgleich durch ehrenamtliche Kräfte oder durch Kürzung der Öffnungszeiten

### Umsetzung

Prüfauftrag

### Auswirkungen

Rund 24.000 € Einsparung Personalkosten, wenn die frei gewordene Stelle nicht besetzt wird, bei gleichzeitiger Kürzung der Wöchentlichen Öffnungszeiten um 6 Stunden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
25	2	04.01.05	Bücherei		

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Überprüfung der Benutzerregelungen:

- Automatische Verlängerung des Jahresbeitrages
- Aufgabe der Individualausleihe

### Umsetzung

Prüfauftrag! Überprüfung/Einnahmeverbesserung geplant

### Auswirkungen

Mehreinnahme Jährlich etwa 2.000 €

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
26	IM	01.01.13	Zentrales Immobilienmanagement	542200	Mieten und Pachten
	2	04.01.05	Bücherei		

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher	147.750	147.750	147.750	147.750	147.750	147.750
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Auflösung des Mietvertrages der Büchereiräume zum frühestmöglichen Zeitpunkt. Eine Kooperation mit den Nachbarstädten zur Weiterführung der Bücherei ist anzustreben.

### Umsetzung

Der Vertrag läuft bis 2013

### Auswirkungen

Können derzeit nicht beziffert werden

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
27	2	04.01.05	Bücherei		

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Einschränkung der Öffnungszeiten oder Übergabe der Fremdleihe an die Bürger

### Umsetzung

Ab September 2010 möglich, bis dahin laufen die befristeten Verträge, Kürzung der wöchentlichen Öffnungszeiten um 6

### Auswirkungen

Rund 24.000 € Einsparung durch den Wegfall einer Stelle

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
28	2	04.01.05	Bücherei	446100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
	2	04.01.05	Bücherei	431100	Verwaltungsgebühren

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher	12.900	12.900	12.900	12.900	12.900	
neu		13.100	13.300	13.500	13.700	
Konsolidierungsbeitrag		200	200	200	200	

### Maßnahmen

Überprüfung der Gebührenstruktur, insbesondere bei Einzelausleihung.

### Umsetzung

Vgl. auch Vorlage 065/2010 Einzelvorschläge der Verwaltung (Bereich II), Anlage 9 (S. 11-14):

*„Prüfauftrag:*

*Erhöhung von Verwaltungs-/ Benutzungsgebühren/ Leistungsentgelten durch Anpassung der jeweiligen Rechtsgrundlagen.*

*Jährliche Anpassung der Öffentlich-rechtlichen Gebühren/ sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte per Indexierung. Angenommene Steigerung 1,5 %/ Jahr.“*

### Auswirkungen

Wegen entstehender „krummer“ Beträge bietet sich eine lineare Erhöhung nicht an. Besser ist eine Überarbeitung der Gesamtstruktur mit einer moderaten Erhöhung, die etwa alle 3 – 4 Jahre angepasst werden könnte.

Eine vorläufige Berechnung hat eine jährliche Gesamteinnahme von ca. 2.000 € ergeben.

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
29	versch.	Versch.			

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

Überprüfung sämtlicher Gebührenordnungen!

### Umsetzung

Vgl. auch Vorlage 065/2010 Einzelvorschläge der Verwaltung (Bereich II), Anlage 9 (S. 11-14):

*„Prüfauftrag:*

*Erhöhung von Verwaltungs-/ Benutzungsgebühren/ Leistungsentgelten durch Anpassung der jeweiligen Rechtsgrundlagen.*

*Jährliche Anpassung der Öffentlich-rechtlichen Gebühren/ sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte per Indexierung. Angenommene Steigerung 1,5 %/ Jahr.“*

### Auswirkungen

Mögliche Einnahmesteigerungen wurden im Kulturbereich und Sport/Hallenbad bereits genannt

Lfd. Nr.	FB	Produkt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung
30	Versch.	Versch.			

	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung Folgejahre
bisher						
neu						
Konsolidierungsbeitrag						

### Maßnahmen

- Streichung aller Zuschüsse <500€ jährlich/ pro Empfänger.
- Kürzung aller anderen Zuschüsse um 20 %.
- Dadurch wegfallende Arbeitszeitstunden/ Stellen sollen mit „kw“ Vermerk versehen werden.

### Umsetzung

Vgl. auch Sitzungsvorlagen 017/2010 Anlage 3 und 048/2010; 056/2010 (Ergebnisse aus den Fachausschussberatungen)

### Auswirkungen

- |                     |             |       |         |            |          |
|---------------------|-------------|-------|---------|------------|----------|
| 1.) 04.01.01.531700 | ./. 20 %    | = rd. | 1.500 € | Einsparung | jährlich |
| 2.) 04.01.01.531800 | Streichung= |       | 900 €   | „          | „        |
| 3.) 08.01.01.531800 | ./. 20 %    | =     | 4.000 € | „          | „        |

zu 1. und 3.) bei 20%iger Kürzung kein Wegfall von Arbeitsstunden

zu 2.) Wegfall von Antragsprüfungen, Sitzungsvorlage, Anschreiben an Vereine und Auszahlung, geschätzte nicht zusammenhängende Arbeitszeit ca. 8 Std.